Heilige Helfer

St. Bernadette

und die schöne Dame

Marias kleine Botin!



Catholic Sunday School



Dieses Buch gehört:

_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

Lern die heilige Bernadette kennen!

Weiße Haube
Sie hielt sie warm

Rosenkranz
Sie betete ihn jeden Tag

Kleines Lamm
Sie war ein Hirtenmädchen

Holzschuhe
Klapper-Schuhe!



Die heilige Bernadette war ein armes Mädchen aus den Bergen Frankreichs.
Eines Tages besuchte sie eine wunderschöne Dame. Es war **Mutter Maria**!

Man nennt sie auch **Bernadette von Lourdes**

Komm mit Bernadette!

Komm, wir begleiten Bernadette zur Grotte im Felsen.



1 Das Hirten-mädchen

2 Die schöne Dame

3 Fünfzehn Besuche

4 Die versteckte Quelle

5 Baut eine Kapelle

6 Wie ist dein Name?

7 Ein stilles, frohes Herz

Geschichte 1

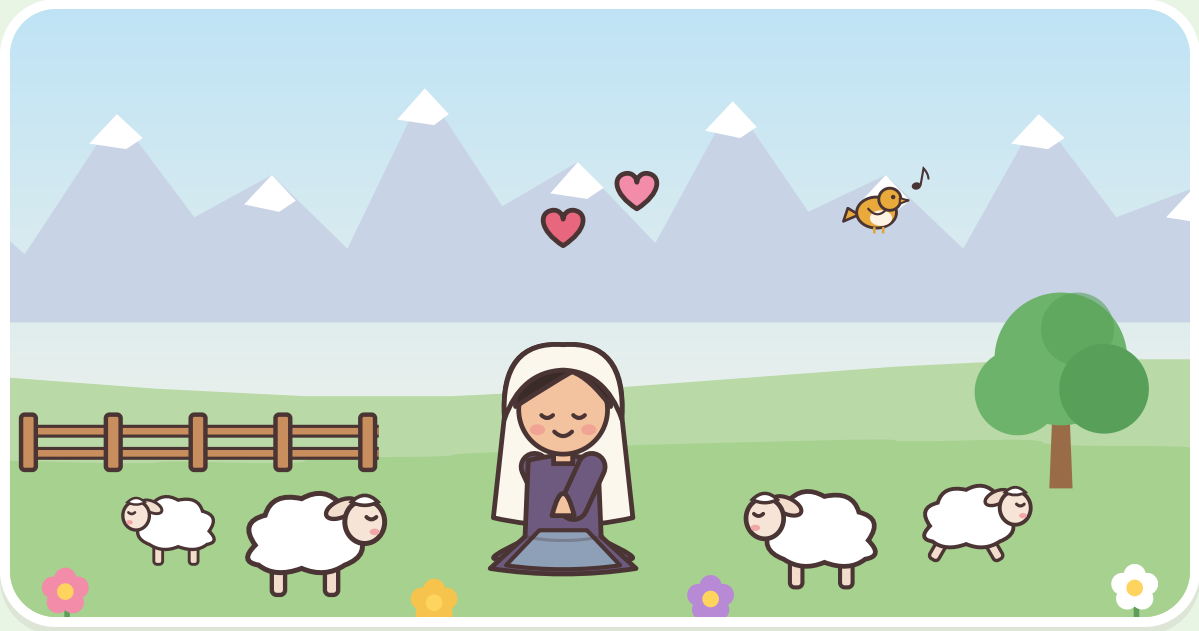
Das Hirtenmädchen

Lourdes, Frankreich · 1850er-Jahre



Vor langer Zeit lebte in einer kleinen Stadt in den Bergen Frankreichs ein Mädchen namens Bernadette. Ihre Familie war sehr arm. Alle wohnten zusammen in einem einzigen winzigen Zimmer, aber es war voller Liebe.

Bernadette war oft krank, und sie konnte noch nicht lesen. Aber sie hütete gern die Lämmer und betete ihren Rosenkranz. Sie war sanft, ehrlich und freundlich.





LASST UNS BETEN

Lieber Gott, danke für meine Familie und mein Zuhause.

Geschichte 2

Die schöne Dame

Die Grotte von Massabielle · 11. Februar 1858



An einem kalten Wintertag ging Bernadette mit ihrer kleinen Schwester und einer Freundin Holz für das Feuer sammeln. Sie gingen hinunter zu einem großen Felsen am Fluss.

Plötzlich hörte Bernadette ein leises Rauschen, wie einen Windhauch. Oben im Felsen stand eine wunderschöne Dame, ganz in Weiß, mit einem blauen Gürtel und einer goldenen Rose auf jedem Fuß. Sie lächelte Bernadette an!



Bernadette nahm ihren Rosenkranz und fing an zu beten, und die Dame betete mit ihr. Die anderen Mädchen konnten niemanden sehen, aber sie sahen, wie Bernadettes Gesicht vor Freude strahlte.





LASST UNS BETEN

Mutter Maria, hilf mir, von ganzem Herzen zu beten.

Geschichte 3

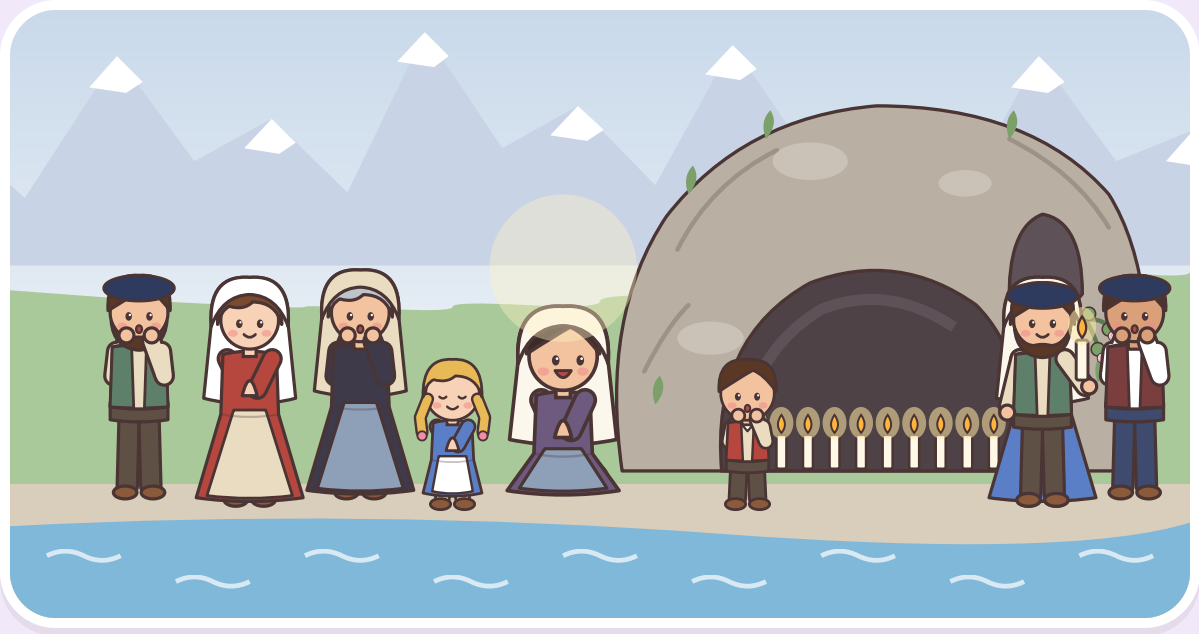
Fünfzehn Besuche

Die Grotte, Lourdes



Die Dame sprach sehr freundlich zu Bernadette: „Möchtest du so gut sein und fünfzehn Tage lang hierherkommen?“ Bernadette sagte Ja!

Jeden Tag kamen mehr und mehr Menschen mit Kerzen, um Bernadette beim Beten zuzusehen. Nur Bernadette konnte die Dame sehen, aber alle spürten, wie froh und friedlich sie war.





LASST UNS BETEN

Jesus, hilf mir, meine Versprechen zu halten.

Geschichte 4

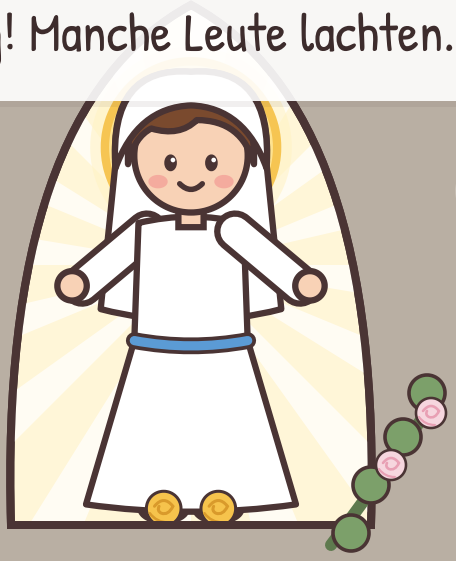
Die versteckte Quelle

Die Grotte, Lourdes



Eines Tages sagte die Dame: „Geh zur Quelle und trink.“ Aber dort war gar keine Quelle! Bernadette wusste nicht, was sie tun sollte.

Bernadette kniete nieder und grub mit den Händen in der matschigen Erde. Ein bisschen Wasser sickerte hervor. Sie wusch sich das Gesicht, und es wurde ganz matschig! Manche Leute lachten.





Aber bald sprudelte frisches, klares Wasser aus der Erde: eine ganz neue Quelle! Sie fließt bis heute. Menschen aus der ganzen Welt kommen, um dort zu trinken und zu beten.





LASST UNS BETEN

Danke, Gott, für das Geschenk des Wassers.

Geschichte 5

Baut eine Kapelle

Die Grotte, Lourdes



Die Dame hatte noch eine Botschaft: „Bitte sag den Priestern, sie sollen hier eine Kapelle bauen und in Prozessionen herkommen."

Da ging Bernadette zum Pfarrer, Pfarrer Peyramale. Er war groß und sehr ernst! „Frag die Dame nach ihrem Namen“, sagte er.





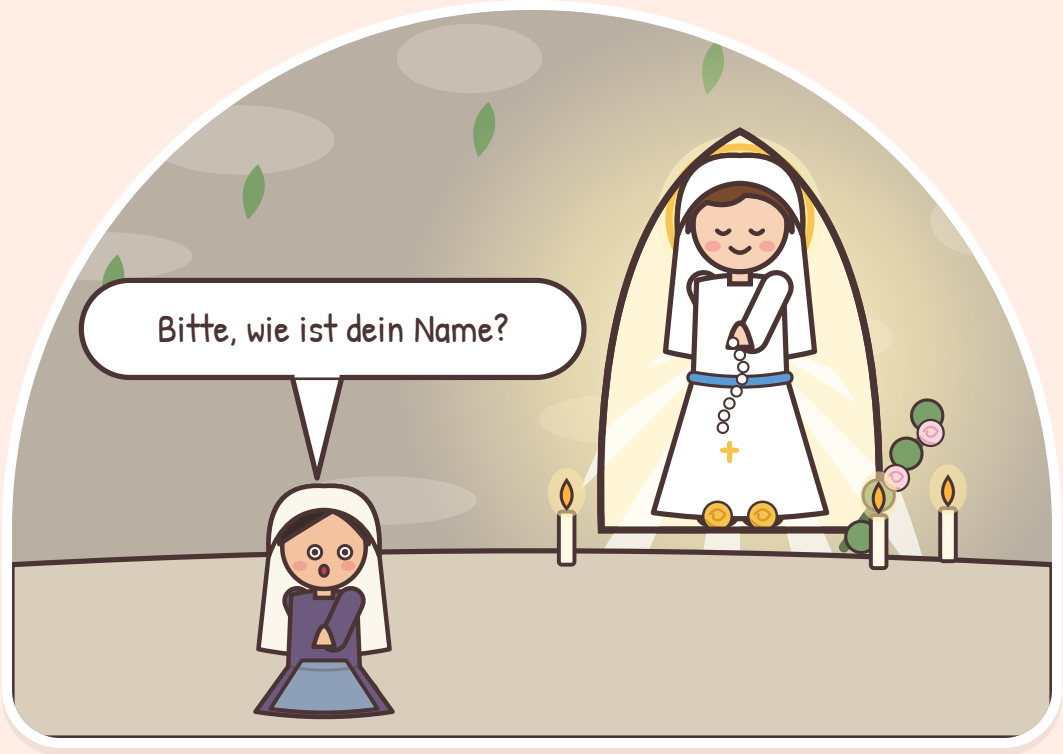
LASST UNS BETEN

Heiliger Geist, hilf mir, mutig zu sein und die Wahrheit zu sagen.

Geschichte 6

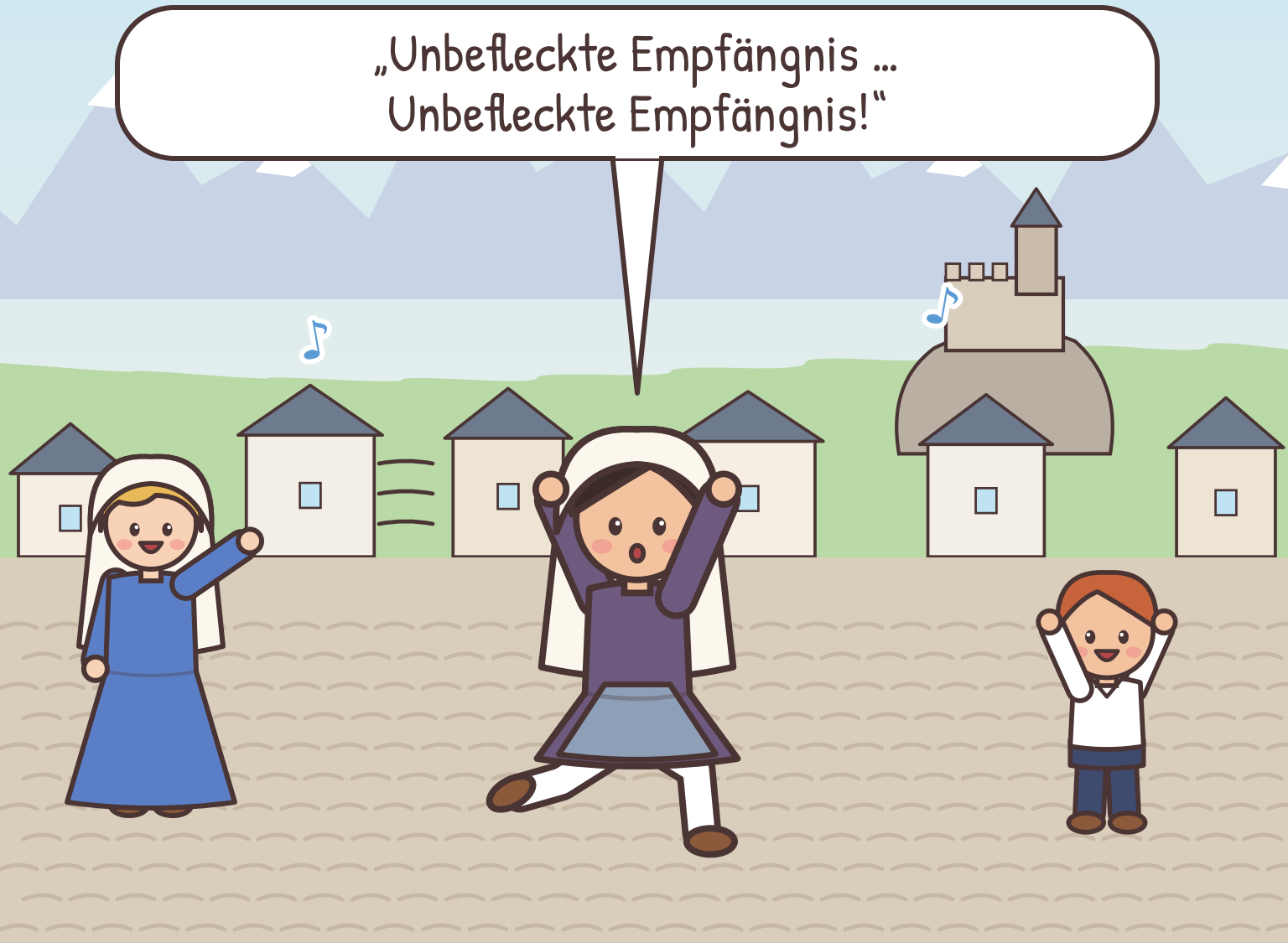
Wie ist dein Name?

Die Grotte, Lourdes · 25. März 1858

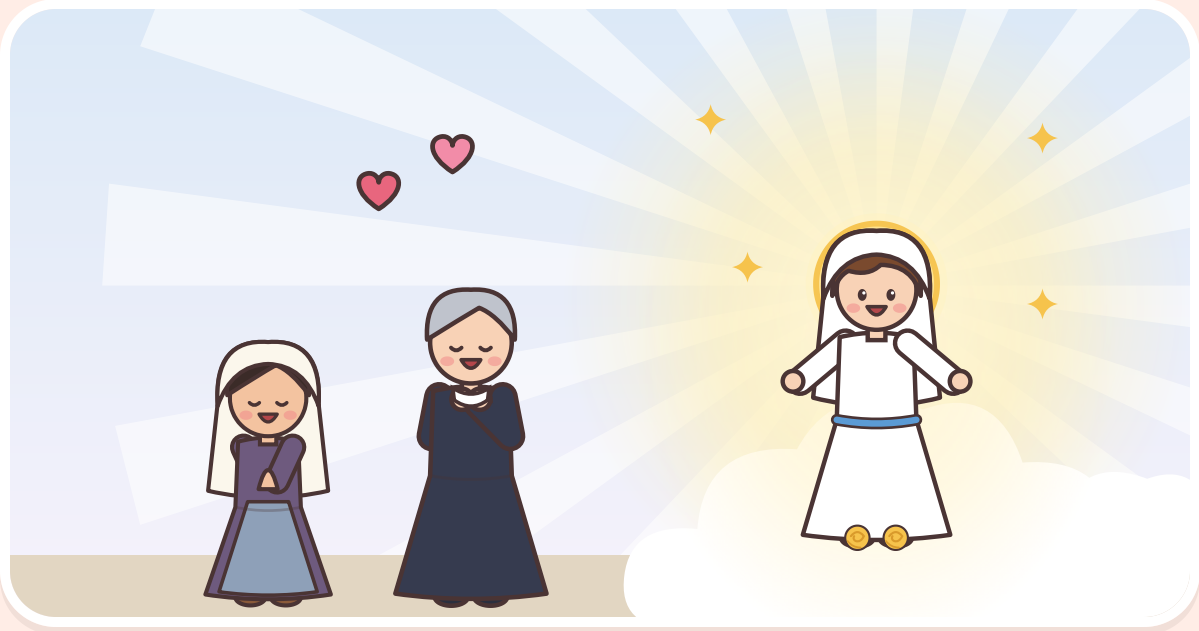


An einem Frühlingsmorgen fragte Bernadette: „Bitte, wie ist dein Name?“ Die Dame faltete die Hände, schaute zum Himmel und sagte: „Ich bin die Unbefleckte Empfängnis.“

Das waren große, neue Worte für Bernadette! Sie lief den ganzen Weg zum Pfarrer und sagte sie immer wieder vor sich hin, um sie nicht zu vergessen.



Der Pfarrer staunte. Diese Worte meinten Maria, die vom allerersten Anfang ihres Lebens an voll der Gnade war. Die schöne Dame war Mutter Maria!





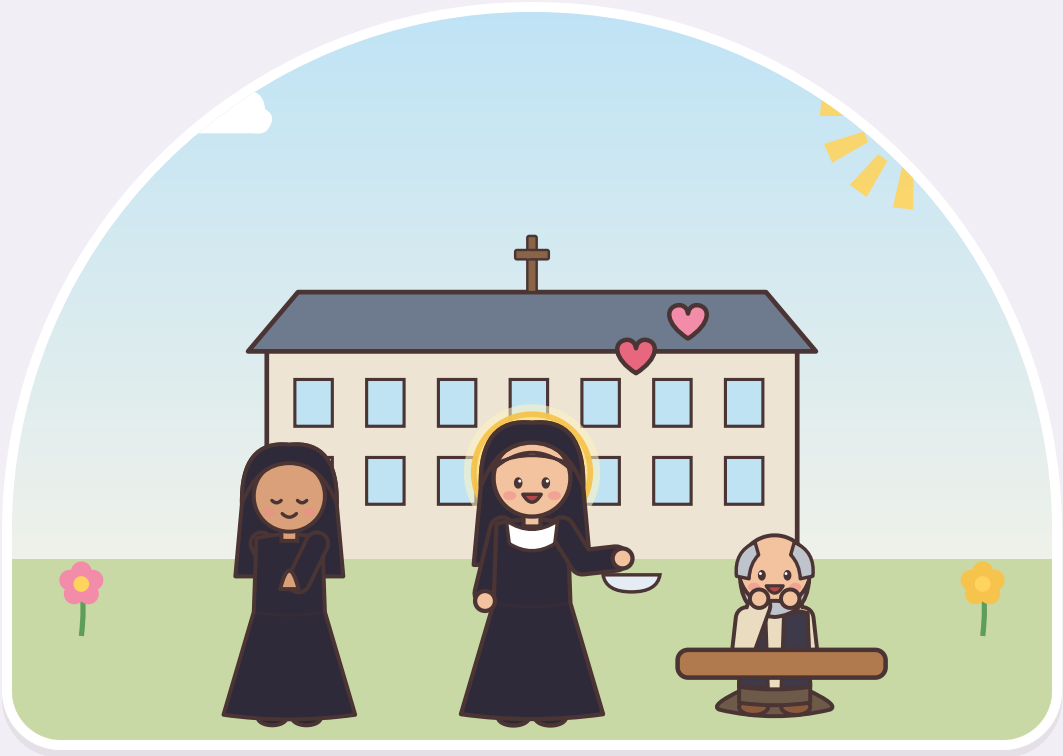
LASST UNS BETEN

O Maria, ohne Sünde empfangen, bitte für uns, die wir unsere Zuflucht zu dir nehmen!

Geschichte 7

Ein stilles, frohes Herz

Nevers, Frankreich

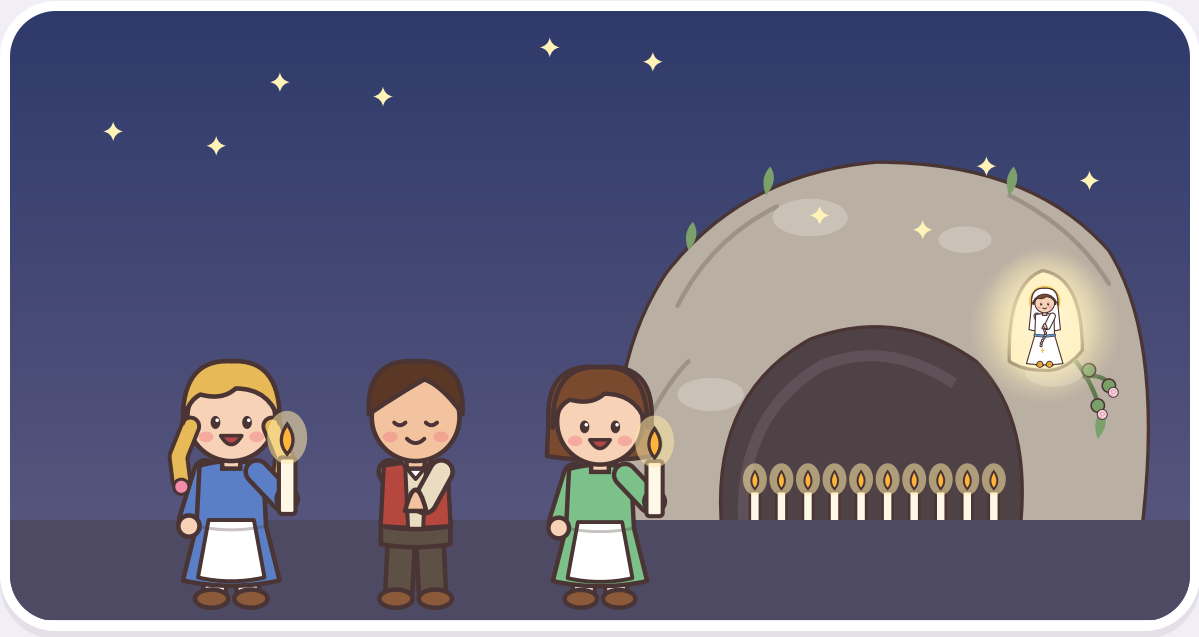


Bernadette wurde groß und wurde Ordensschwester. Sie pflegte kranke Menschen und betete. Sie wollte nicht berühmt sein. Sie wollte nur Jesus und Maria lieben.

Heute steht nahe der Grotte eine große Kirche, genau wie Maria es wollte. Jeden Abend ziehen Menschen mit Kerzen umher und singen: „Ave Maria!“



Kinder aus der ganzen Welt kommen, um eine Kerze anzuzünden und zu beten. Kleine Lichter, die für Maria leuchten!





LASST UNS BETEN

Heilige Bernadette, hilf mir, ein stilles, frohes und demütiges Herz zu haben.



Ein Gebet zur heiligen Bernadette

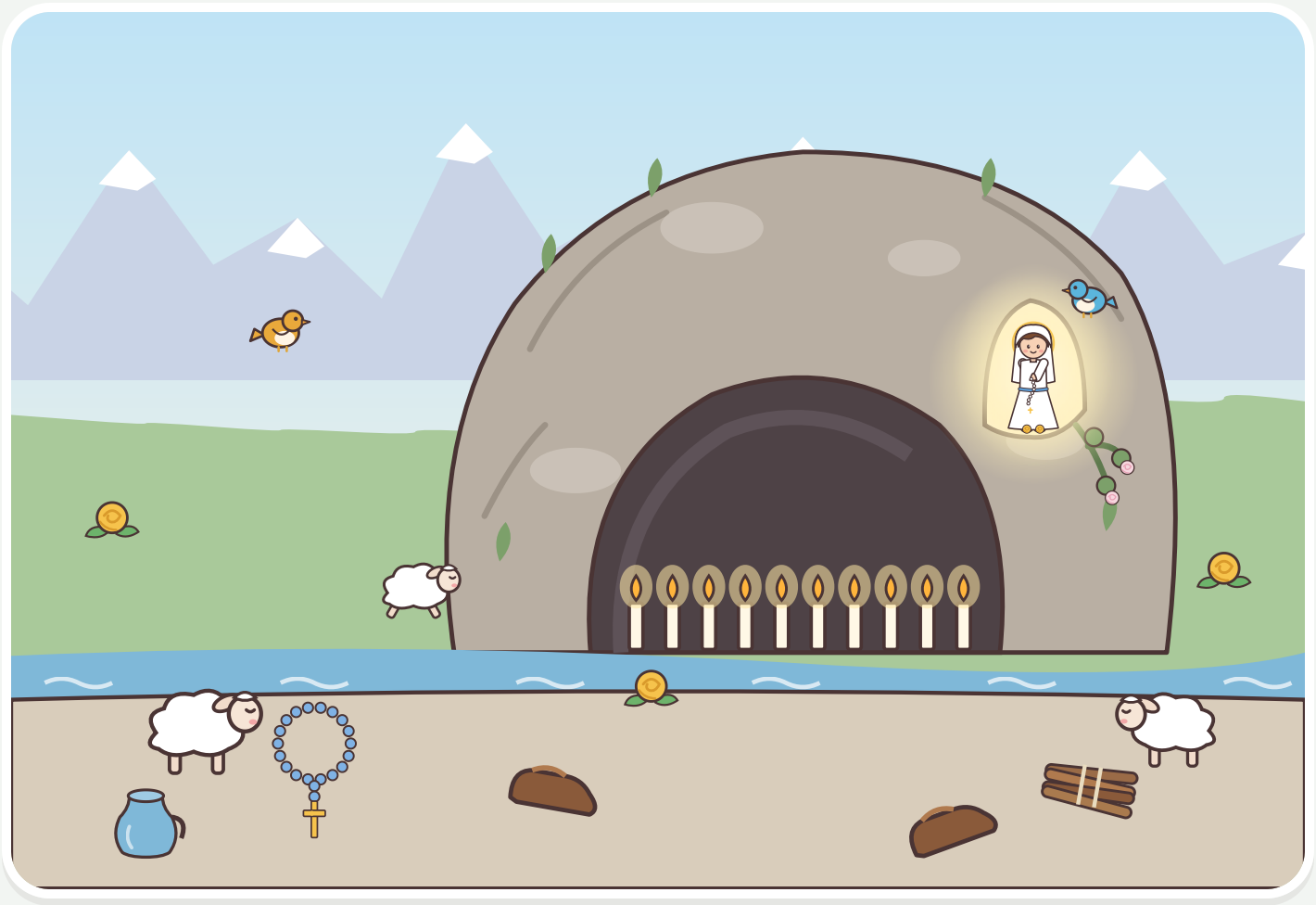
Beten wir es gemeinsam!

Heilige Bernadette, du warst arm und klein, und Mutter Maria hat dich erwählt, ihre Botschaft zu bringen. Hilf mir, meinen Rosenkranz zu beten, die Wahrheit zu sagen und sanft und demütig zu sein wie du. Bitte Maria, mich festzuhalten und zu Jesus zu führen. **Amen.**

Ein kleines Gebet für die Kleinen

Bernadette, so klein und gut,
dir gab die Dame Kraft und Mut.
Hilf mir beten, hilf mir sein
sanft und gut und still und rein! **Amen.**

Findest du sie?





3 Lämmer



2 Holzschuhe



1 Rosenkranz



1 Brennholz



1 Wasserkrug



3 goldene Rosen

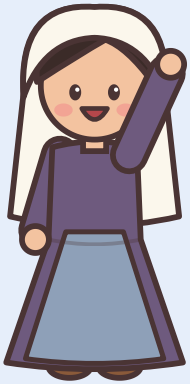


2 Vögel

Sei wie die heilige Bernadette!

Mal jedes Mal eine Kerze an, wenn du es tust!

- Ich kann ein Ave Maria beten.
- Ich kann die Wahrheit sagen, auch wenn es schwer ist.
- Ich kann jemandem helfen, der krank ist.
- Ich kann sanft und demütig sein.
- Ich kann eine Kerze anzünden und beten!



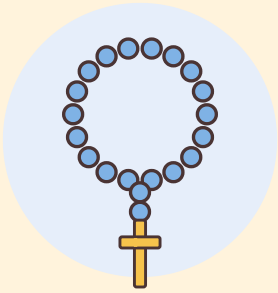


Der Festtag der heiligen Bernadette

April

16

Jedes Jahr am 16. April feiert die Kirche die heilige Bernadette. Und am 11. Februar feiern wir Unsere Liebe Frau in Lourdes! Hier sind schöne Ideen zum Mitfeiern!



Bete den Rosenkranz



Zünde eine Kerze an

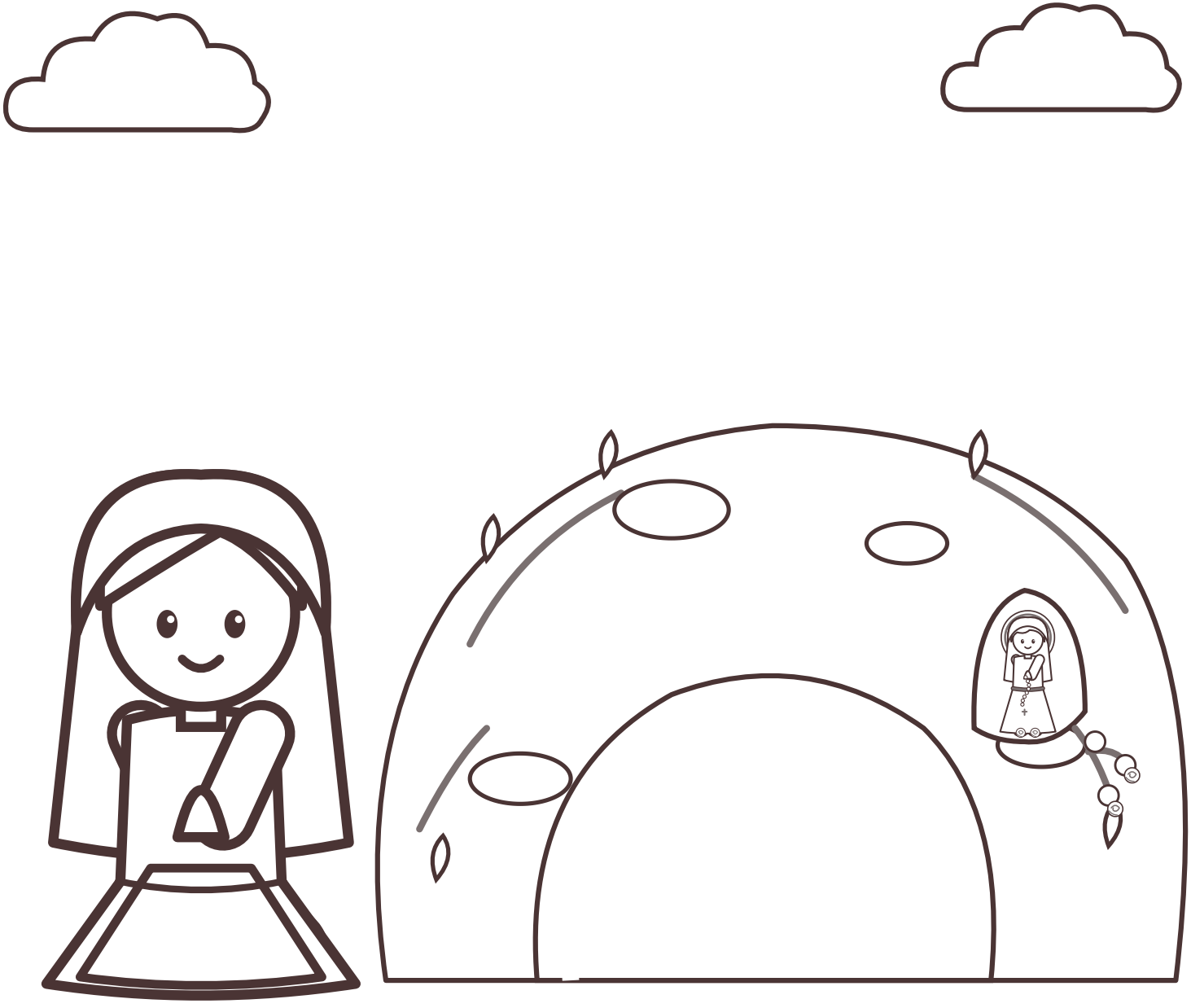


Danke Gott für das Wasser



Bring Maria Blumen

Mal die Grotte an!



Maria hat eine Kleine erwählt!

Auch du bist für Gott besonders!



Bernadette war klein und arm, aber Mutter Maria hat sie erwählt. Gott liebt die Kleinen! Wenn du betest, die Wahrheit sagst und anderen hilfst, bist du ihr ganz ähnlich. Die heilige Bernadette feuert dich an!

Lieber Jesus, danke für die heilige Bernadette. Hilf mir, auf deine Mutter Maria zu hören. Amen.

Für Erwachsene

Woher diese Geschichten kommen: aus Bernadettes eigenen Berichten über die Erscheinungen und aus den Aufzeichnungen von Lourdes – hier einfach und behutsam für kleine Kinder erzählt.

1. **Das Hirtenmädchen.** Marie-Bernarde Soubirous wurde am 7. Januar 1844 in Lourdes geboren, als ältestes Kind eines Müllers, der in Not geraten war. 1857 wohnte die sechsköpfige Familie in einem einzigen Raum, dem ehemaligen Stadtgefängnis (dem *cachot*). Bernadette litt an Asthma, war kaum zur Schule gegangen und hütete eine Zeit lang in Bartrès Schafe.

2. **Die schöne Dame.** Am 11. Februar 1858 sammelte sie mit ihrer Schwester Toinette und ihrer Freundin Jeanne Abadie bei der Grotte von Massabielle Holz, hörte ein Geräusch wie Wind und sah eine junge Dame in Weiß mit blauem Gürtel und einer gelben Rose auf jedem Fuß. Sie betete den Rosenkranz; die Dame ließ die Perlen mit ihr durch die Finger gleiten.

3. **Fünfzehn Besuche.** Insgesamt gab es achtzehn Erscheinungen, zwischen dem 11. Februar und dem 16. Juli. Am 18. Februar fragte die Dame: „Würden Sie mir die Güte erweisen, fünfzehn Tage lang hierherzukommen?“ Immer mehr Menschen kamen, um zuzusehen.

4. **Die versteckte Quelle.** Am 25. Februar sagte die Dame ihr, sie solle an der Quelle trinken und sich darin waschen. Bernadette scharrte im schlammigen Boden, und es zeigte sich eine Quelle, die seitdem fließt; die Kirche hat dort mehr als siebzig Wunderheilungen anerkannt.

5. **Baut eine Kapelle.** Am 2. März bat die Dame, dass eine Kapelle gebaut werde und die Menschen in Prozessionen kämen. Der Pfarrer, Abbé Dominique Peyramale, wollte ihren Namen wissen.

6. **Wie ist dein Name?** Am 25. März, dem Fest der Verkündigung, sagte die Dame: „Que soy era Immaculada Counceptiou“ („Ich bin die Unbefleckte Empfängnis“) – ein Glaubenssatz, den Papst Pius IX. erst vier Jahre zuvor verkündet hatte und den Bernadette nicht verstand. 1862 erkannte die Kirche die Erscheinungen an.

7. **Ein stilles, frohes Herz.** 1866 trat sie bei den Schwestern der christlichen Liebe von Nevers ein, wo sie Kranke pflegte und still lebte. Sie starb am 16. April 1879 mit 35 Jahren und wurde 1933 heiliggesprochen. Ihr Leib ruht in Nevers. Lourdes empfängt jedes Jahr Millionen Pilger, und bei der abendlichen Lichterprozession singt man das „Lourdes-Ave-Maria“.

Alle Bilder wurden für dieses Buch gemalt.



Heilige Bernadette,
bitte für uns!

Heilige Helfer

www.catholicsundayschool.com